

# Gemeinde Aichelberg



Rathaus Aichelberg, Vorderbergstraße 2, 73101 Aichelberg

Telefon 07164 80095-0, Fax 07164 80095-9, Internet: [www.aichelberg.de](http://www.aichelberg.de), E-Mail: [rathaus@aichelberg.de](mailto:rathaus@aichelberg.de)

Öffnungszeiten: Mo., geschlossen; Di., 8 – 12.30 Uhr; Mi., geschlossen; Do., 9 – 12 und 14 – 18 Uhr; Fr., 9 – 12 Uhr

Die Netze BW wird ihre Spendenaktion im kommenden Jahr fortführen. Dann mit einer neuen Zielsetzung. Denn den Zählerstand online mitzuteilen, ist aus Sicht des Netzbetreibers erst die „halbe Miete“. Schließlich erhalten zuvor alle Netzkund/innen eine entsprechende Aufforderung – per Post. Um diesen Hinweis stattdessen per E-Mail senden zu können, bedarf es einer Einverständniserklärung. Damit möglichst viele Kund\*innen diese der Netze BW erteilen, greift das Unternehmen erneut auf das bewährte Anreizprinzip zurück. Die Vereine und gemeinnützigen Einrichtungen in den Kommunen wird es freuen.

Informationen unter: <https://www.netze-bw.de/portoaktion>

## Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. profitiert von Online-Meldungen

Netze BW spendet wieder das durch digitale Zählerstandfassung eingesparte Porto



Aichelberg. Einen Scheck in Höhe von 316,80 Euro übergab dieser Tage Mischa Allgäier, Kommunalberater der Netze BW an den Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V.. Die Summe setzt sich aus eingesparten Portokosten zusammen. Um die Digitalisierung auch bei der Zählerstandfassung zu fördern, ruft die Netze BW die Kund\*innen in seinen über 600 Konzessionskommunen dazu auf, den Stand ihres Stromzählers nicht mehr per Postkarte, sondern auf elektronischem Wege mitzuteilen. Ziel ist, dadurch CO<sub>2</sub> einzusparen, das beim Transport der Karten und bei der Papierproduktion zu Buche schlägt. Hinzu kommt die Datenqualität, wie Allgäier anmerkt: „Handschriftlich ausgefüllte Karten sind oft kaum zu lesen.“

Die Freude beim Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. war natürlich groß. „Wir sind auf Spenden angewiesen. Seit Corona mehr denn je“, berichtet Petra Buchfink, ehem. Vorsitzende der Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. „Besonders toll ist es, dass wir mit diesem Betrag unser Zunfthäusle weiter renovieren konnten.“

Bürgermeister Martin Eisele schließt sich dem Dank an. „Ich finde die Aktion der Netze BW großartig, weil sie Ausdruck partnerschaftlichen und gut-nachbarschaftlichen Verhaltens ist. Und wie wichtig Zusammenhalt ist, hat uns die Pandemie eindrücklich gezeigt.“